

ALUMINIUM 2024

VOA-Stand und Surface & Design Lounge



Blickfang: der Messestand des VOA

Der stylisch gestaltete Messestand des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) im Surface Pavillon in der Halle 3 erwies sich als absoluter Branchentreffpunkt der Oberflächenveredelungsindustrie, die sich abwartend und verhalten optimistisch gibt. Dies zeigte sich bei den Besuchen der vielen Mitgliedsunternehmen. Neben dem fachlichen Austausch stand auch das Networking im Mittelpunkt. Gleichzeitig lockte die Surface & Design Lounge mit den immer wieder faszinierenden Modestücken des VOA viele Besucher an. Bei der Podiumsdiskussion anlässlich der ALUMINIUM Conference schärfte VOA-Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker den Blick des internationalen Publikums für die ganz besondere und absolut essenzielle Rolle der Oberflächenveredelungsbranche in der globalen Wertschöpfungskette: Erst durch die Oberflächenveredelung erhält das Aluminium seine dekorativen und funktionellen Eigenschaften, wird besonders hart, kratzfest und widerstandsfähig bekommt die gewünschte Haptik oder die verschiedensten Farben. Dies ist ein weiterer Grundstein für die steigende Nachfrage von Aluminium als zentralem Baustein der industriellen Transformation mit Wachstumspotenzialen weltweit.

„Wir als Verband bieten den engen Kontakt zu unseren Mitgliedsunternehmen sowie befreundeten Organisationen und freuen uns darüber hinaus natürlich auch über jeden an der

Oberflächenveredelungsbranche Interessierten, egal ob aus Deutschland, Frankreich oder Kanada“, sagte Dr. Becker. „Darüber hinaus ergreifen wir gerne die Chance, die Branche der Oberflächenveredelung auf der Messe in den Mittelpunkt eines breiten Publikums zu rücken und von ihren enormen Fähigkeiten und der Produktion in vielseitigen Facetten zu überzeugen“, so die VOA-Geschäftsführerin weiter. Tatsächlich fotografierten die Besucher aus den unterschiedlichsten Ländern vielfach die Modestücke der VOA-Kollektion „stories of surfaces“, entstanden zum 60. Jubiläum des Verbands in einem gemeinsamen Projekt mit der AMD-Akademie für Mode & Design in München, die der VOA sowohl am eigenen Messestand als



Ausgewählte Modestücke der VOA-Kollektion „stories of surfaces“



Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker während der Podiumsdiskussion bei der ALUMINIUM Conference

auch in der Surface & Design Lounge ausstellte. Ein echter Blickfang und gleichzeitig Beweis für die unglaublichen Gestaltungsmöglichkeiten und die Wichtigkeit der Oberflächenveredelungsindustrie. Das Fazit des VOA zur diesjährigen ALUMINIUM fasst Dr. Becker so zusammen: „Danke an unsere zahlreichen Besucher, die den Messeauftritt erst erfolgreich gemacht haben. Gern wieder im Jahr 2026 – wir freuen uns darauf!“
Info: www.voa.de



Foto: VOA

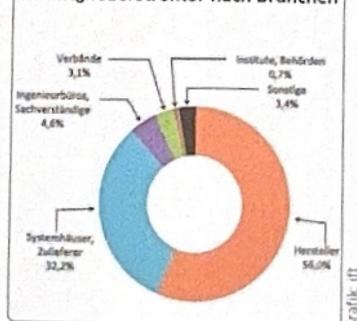
JAHRESPRESSEKONFERENZ 2024

ift Rosenheim sicher und stabil

„Die zurückliegenden Jahre waren nicht einfach für das ift Rosenheim, doch trotz Corona, Materialengpässen, Energieknappheit und massiv gestiegenen Kosten auf breiter Front haben wir das ift Rosenheim sicher und stabil durch diese unsicheren und instabilen Zeiten manövriert“, sagte Oskar Anders, Vorsitzender des Vorstands des Instituts für Fenstertechnik e.V., auf der Jahrespressekonferenz am 8. Oktober. Insbesondere bedauerte Anders, dass das personelle Fahrwasser für das ift weiterhin rau ist. Christian Kehrer, langjähriger Leiter der ift-Zertifizierungs- und Überwachungsstelle, verstarb am 30. Mai im Alter von 54 Jahren. Christian Kehrer war fast 25 Jahre für das ift tätig und hat während dieser Zeit viele Stationen durchlaufen. Mit Wirkung zum 1. Oktober gibt es für die Zertifizierungsstelle eine Nach-

folgeregelung mit einer Doppelspitze: David Hepp und Peter Mayer – beides Mitarbeiter aus dem eigenen Haus – übernehmen die Leitung. Auch das Prüfgeschäft wurde 2024 personell neu strukturiert: Mit Gregor Vollenberg und Markus Leppin, der seit 1. September das ift verstärkt, tragen ebenfalls zwei Mitarbeiter hierfür die Verantwortung. Institutsleiter, Prof. Jörn Peter Lass, ist ernsthaft erkrankt und wird über die kommenden Monate während seiner Genesungsphase nicht zur Verfügung stehen. Aufgrund dieser Situation hat der Vorstand des ift entschieden, die Position des Institutsleiters für einen mehrmonatigen Zeitraum kommissarisch zu besetzen. Hierfür konnte Prof. Dr. Winfried Heusler – langjähriger stellvertretender Sprecher des ift-Betriebs – gewonnen werden.

ift-Mitgliederstruktur nach Branchen



Grafik: ift

Trotz dieser personellen Schicksalsschläge befindet sich das ift in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen. Ein Zeichen dafür ist, dass das ift zu den Rosenheimer Fenstertagen über 600 Teilnehmer begrüßen konnte. Auch die Schwerpunkte, die in der technischen Arbeit und der Forschung gesetzt werden, untermauern, dass sich das ift Rosenheim sowohl mit aktuellen als auch zukunftsgerichteten Fragestellungen beschäftigt und hierfür Lösungen entwickelt und anbietet.

PERIMETER
PROTECTIONInternationale Fachmesse für Perimeter-Schutz,
Zauntechnik und GebäudesicherheitIhr Branchentreffpunkt für intelligenten
Freigelände- und Gebäudeschutz.

Vernetzen Sie sich mit der internationalen Sicherheitsbranche, erlangen Sie Branchen-Know-how und tauschen Sie sich mit führenden Experten im Fachforum aus.

Informieren Sie sich zum KRITIS-Dachgesetz und zu unbemannten Technologien.

Bringen Sie Ihr Sicherheitskonzept auf den neuesten Stand!

Nürnberg, Germany
14. – 16. Januar 2025ON-SITE SECURITY.
IN EVERY DIMENSION.Jetzt Ticket
sichern!perimeter-protection.de/besuchen

NÜRNBERG MESSE